

# Konzeption des Kinderhaus Ringelreihen Ehingen

Stand Februar 2020

Erstellt von  
Erika Obleser &  
Julia Schmitt



Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen

Stand: Februar 2020



Seite 2

## Kontaktdaten

### Kinderhaus Ringelreihen

Hauptstraße 56  
86678 Ehingen

☎ 08273/2470 Telefonzeiten: 7.00 – 8.15 Uhr  
12.30 – 15.30 Uhr

☎ 08273/995305

✉ kinderhaus@gemeinde-ehingen.de

#### Träger:

### Gemeinde Ehingen

Hauptstraße 56  
86678 Ehingen

1. Bürgermeister Herr Franz Schlögel

Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen

Stand Februar 2020



Seite 3

## Gliederung der Konzeption

### Rahmenbedingungen unserer Einrichtung

- Informationen zum Träger
- Standort und Lage
- Anzahl der Plätze
- Die Öffnungs-, Kern-, und Schließzeiten
- Unsere Gruppen und Personal
- Räumliche Gegebenheiten
- Unser rechtlicher Auftrag

### Leitbild und pädagogischer Ansatz

- Kinder im Mittelpunkt
  - Jedes Kind ist einmalig!
  - Jedes Kind hat Rechte
- Die teiloffene Arbeit
- Partizipation im Kinderhaus
- Resilienz im Kinderhaus
- Inklusive Arbeit

### Übergänge des Kindes im Bildungsverlauf

- Eingewöhnung von U3 & Ü3 Kinder
- Eingewöhnung in den Kindergarten
- Übergang vom Kindergarten in die Schule

Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen

Stand Februar 2020



Seite 4

## Gliederung der Konzeption

### Bildungs- und Erziehungsbereiche in unserer Einrichtung

- Ethische und Religiöse Bildung
- Sprachliche Bildung und Förderung
- Mathematische Bildung
- Naturwissenschaftliche und technische Bildung
- Umweltbildung und Umwelterziehung
- Ästhetische, bildnerische und kulturelle Bildung und Erziehung
- Musikalische Bildung und Erziehung
- Bewegungserziehung
- Gesundheitserziehung
- Medienerziehung

### Tagesablauf und die Wochenplanung

- Tages- und Wochenablauf in der Krippe
- Tages- und Wochenablauf in den Kindergartengruppen
- Tagesablauf der Schulkinder

### Wickeln und Sauberkeitserziehung

Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen

Stand Februar 2020



Seite 5

## Gliederung der Konzeption

### Zusammenarbeit mit den Eltern

- Erziehungspartnerschaft
- Elternbeirat

### Gemeinwesenorientierung

- Leben in der Gemeinde
- Netzwerke
- Öffentlichkeitsarbeit
- Bildungsqualität und Innovation

### Qualitätssicherung im Kinderhaus Ringelreihen

### Organisatorisches

Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen

Stand Februar 2020



Seite 6

## Rahmenbedingungen unserer Einrichtung

### Informationen zum Träger

Bis August 2017 befand sich die Trägerschaft unserer Einrichtung beim Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Augsburg e.V. (kurz: ASB). Nachdem sich die Gemeinde Ehingen dazu entschlossen hat, die Einrichtung in kommunale Hand zu übernehmen, liegt die Trägerschaft seit 01.09.2017 bei der Gemeinde Ehingen.

Trägervertreter ist der 1. Bürgermeister Herr Franz Schlögel, der zusammen mit dem Gemeinderat Ehingen für die Belange des Kinderhaus Ringelreihen zuständig ist.



## Rahmenbedingungen unserer Einrichtung

### Standort und Lage

Das Kinderhaus Ringelreihen liegt im beschaulichen Ehingen mit seinem Ortsteil Ortlfingen, eine rein ländliche Gemeinde.

Auf Grund der landschaftlich schönen Lage, hat sich das schmucke Bauerndorf, mit seinem Ortsteil, zu einer lebens- und liebenswerten Gemeinde entwickelt, die derzeit rund 1000 Einwohner beheimatet. Die über 15 örtlichen Vereine, tragen das kulturelle und gesellschaftliche Leben der Gemeinde.

Auch für Kinder wird hier viel geboten. Verschiedenste Sportangebote sowie auch musikalische Nachmittagsangebote, bieten eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung für die Kinder.



## Rahmenbedingungen unserer Einrichtung

### Anzahl der Plätze

Die genehmigten Plätze der Einrichtung belaufen sich auf:

15 Plätze für Kinder unter 3 Jahren in der Krippengruppe

50 Plätze für Kinder von 3 bis 6 Jahren in 2 Kindergartengruppen/ 5 Plätze davon können mit Kindern ab 2 Jahren belegt werden

10 Plätze für Grundschulkinder

5 Plätze für Kinder mit (drohender) Behinderung





## Rahmenbedingungen unserer Einrichtung

### Die Öffnungs-, Kern-, und Schließzeiten

Die Betreuung ist von 7.00 bis 15.30Uhr möglich. Am Freitag schließt unsere Einrichtung bereits um 15.00 Uhr. Unsere Kernzeit ist täglich von 8.15 bis 12.15 Uhr.

Es wird täglich warmes Mittagessen angeboten. Wir bekommen das Essen vom Cateringservice „a'la Chef“ aus Ellgau geliefert.

Dem Kinderhaus Ringelreihen stehen jährlich 30 Schließtage und 5 Fortbildungstage für das gesamte Team zur Verfügung. Diese Termine werden weitgehend am Beginn des Kindergartenjahres per Aushang bzw. Elternbrief bekannt gegeben. Dennoch besteht die Möglichkeit, dass sich noch einzelne Schließtage (Teamfortbildungen) während des Jahres ergeben. Diese werden rechtzeitig bekannt gegeben.



## Rahmenbedingungen unserer Einrichtung

### Unsere Gruppen, unser Personal

Das Kinderhaus Ringelreihen arbeitet mit Kindern im Alter von 1 – 6 Jahren in altersgemischten, teiloffenen und integrativen Gruppen. Zusätzlich können Kinder aus der 1.-4. Klasse während der Schulzeit im Kinderhaus betreut werden. Das Buchen einer zusätzlichen Betreuung während der bayerischen Ferienzeiten ist möglich.

Das Personal besteht aus Erzieherinnen, Kinderpflegerinnen und Praktikanten.

Wir verstehen uns als eine Ausbildungsstätte für Erzieher- und Kinderpflegepraktikanten mit einem sozialpädagogischen Auftrag.



## Rahmenbedingungen unserer Einrichtung

### Räumliche Gegebenheiten

Das Kinderhaus Ringelreihen ist für den Zeitraum der Umbaumaßnahmen in den Räumlichkeiten des Rathauses untergebracht. Im ersten Stock befindet sich die **Igelgruppe (Kigagruppe)**.

Die **Krippengruppe (Eichhörnchen)** wird im Erdgeschoss betreut, in dem auch der Schlafraum eingerichtet ist.

Die **Mäusegruppe** findet in den Kellerräumlichkeiten Platz.

Hinter dem Kinderhaus befindet sich ein weiträumiger Spielplatz der weiterhin von uns genutzt werden kann.



## Rahmenbedingungen unserer Einrichtung

### Räumliche Gegebenheiten

Während der Zeit im Rathaus steht uns kein separater Bewegungsraum zur Verfügung. Um den Kindern dennoch genügend Bewegung zu ermöglichen, werden wir vermehrt unseren Spielplatz nutzen. Ebenso werden ausreichend Aktionen im Freien (Spaziergänge, Besuch auf dem Sportplatz...) stattfinden.

Das Mittagessen für die Kindergartenkinder findet in der Igelgruppe statt, während die Abholkinder im Mäusezimmer sind.

Für die Schulkinder, die erst um 13.30 Uhr zum Essen kommen, wird ein Tisch mit Stühlen in der Teeküche (Obergeschoss) eingerichtet, um Ihnen eine ungestörte Atmosphäre zu gewährleisten.

Für die Hausaufgaben können die Kinder am Nachmittag den Intensivraum im Obergeschoss nutzen.

Auf jeder Etage befinden sich Toiletten und Waschbecken. Von den Kindergartenkindern können diese, mithilfe eines Podestes, eigenständig genutzt werden. Die Krippenkinder werden vom pädagogischen Personal in die Toilettenräume begleitet, um die Sicherheit der Kinder zu gewährleisten.



## Rahmenbedingungen unserer Einrichtung

### Unser rechtlicher Auftrag

Der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan für Kindertagesstätten und das Bayerische Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz sind Basis unserer pädagogischen Arbeit.

Das pädagogische Personal ist verpflichtet nach §8a SGB VIII Kinder – und Jugendhilfegesetz (Schutzauftrag) zu handeln.

Die Insofern erfahrene Fachkraft wird durch die St. Gregor Jugendhilfe gestellt.

## Leitbild und pädagogischer Ansatz



### Kinder im Mittelpunkt

#### Jedes Kind ist einmalig!

Kompetent, neugierig und aktiv erforscht und gestaltet es mit anderen Kindern und Erwachsenen seine Umwelt und entwickelt sich so zu einer selbstständigen Persönlichkeit.

Das Kinderhaus Ringelreihen der Gemeinde Ehingen hat dabei die Aufgabe, Kinder dabei zu unterstützen und entsprechende Rahmenbedingungen dafür zu schaffen.

Dies gelingt nur, wenn jede/r Mitarbeiter/in dafür sorgt, dass alle Kinder als gleichwertige Partner behandelt werden und ihre Rechte gewahrt sind.



## Leitbild und pädagogischer Ansatz

### Kinder im Mittelpunkt

#### Jedes Kind hat Rechte

##### Das Recht

- auf Gleichbehandlung unabhängig von Herkunft und gesellschaftlicher Stellung, auf körperliches und seelisches Wohlbefinden,
- auf geduldigen Umgang und verständnisvolle Begleitung,
- auf Bildung und Erziehung,
- frei zu spielen,
- auf Intimsphäre,
- auf eigene Meinung,
- Fehler zu machen,
- auf Grenzsetzung und Orientierungshilfe,
- zu lernen,
- auf individuelle Förderung,
- auf Freiräume,
- auf Fragen und Antworten,
- auf Selbstständigkeit,
- auf Zuhörer,
- auf Sicherheit und Schutz,
- zu experimentieren



## Leitbild und pädagogischer Ansatz

### Kinder im Mittelpunkt

#### Jedes Kind hat Rechte

*„Kinder sind wie Blumen. Man muss sich zu ihnen nieder beugen, wenn man sie erkennen will.“* (Friedrich Fröbel)

Kinder gestalten ihre Bildung und Entwicklung von Geburt an aktiv mit. Sie wollen von sich aus lernen, was sich durch ihre Neugierde sowie ihren Erkundungs- und Forscherdrang beweist. Daher steht das Erkennen jedes einzelnen Kindes mit seinen Fähigkeiten und Bedürfnissen für uns im Vordergrund.

Unsere Aufgabe verstehen wir darin, jedem Kind seine individuelle Entwicklung zu ermöglichen und es dabei zu begleiten und zu unterstützen.





## Leitbild und pädagogischer Ansatz

### Kinder im Mittelpunkt

#### Die teiloffene Arbeit

In unserer Einrichtung gibt es Stammgruppen. Es gibt feste Strukturen im Alltag der Kinder, z. B. den Morgenkreis, die Brotzeit und den Mittagskreis. Diese Strukturen geben den Kindern Sicherheit.

Aufgrund der Auslagerung in das Rathaus (Gruppen auf drei Etagen) können die Kinder momentan nur in Begleitung von pädagogischem Personal die Gruppenräume wechseln.

Der Raum vor den Gruppenräumen wird auch weiterhin in die tägliche pädagogische Arbeit integriert und bietet den Kinder zusätzliche Spielfläche.

*„Was man einem Kind beibringt, kann es nicht mehr selber entdecken. Aber nur das, was es selber entdeckt, verbessert seine Fähigkeit, Probleme zu verstehen und zu lösen.“ (Jean Piaget)*



## Leitbild und pädagogischer Ansatz

### Kinder im Mittelpunkt

#### Die teiloffene Arbeit

Wir setzen am individuellen Entwicklungsstand und an der konkreten Lebenssituation des Kindes an. Wir schaffen einen liebevollen Rahmen, der Schutz und Sicherheit bietet, gleichzeitig aber dem Kind den Raum zum Spielen, Forschen, Experimentieren, Bewegen und Stimulieren aller Sinne bereitstellt.

Gezielte Angebote sind deshalb nur ein Teil unserer Arbeit. Mindestens genauso wichtig ist es, dem Kind genügend Material und Zeit anzubieten, damit es seine eigenen Ideen entwickeln und umsetzen kann.

Kinder haben viele intelligente Fragen und sind reich an Ideen und Einfällen, wenn wir sie lassen und ihnen etwas zutrauen!



## Leitbild und pädagogischer Ansatz

### Kinder im Mittelpunkt

#### Die teiloffene Arbeit

Unsere Aufgabe verstehen wir darin, mit offenen Augen und Ohren für die Kinder da zu sein, wo sie uns brauchen und uns andererseits zurückzunehmen, wo wir gerade unnötig sind.

*„Nichts ist im Geiste, was nicht in den Sinnen war.“ (Aristoteles)*

Mit je mehr Sinnen die Kinder Dinge erfahren, umso einfacher und intensiver lernen sie.

Unsere Aufgabe ist es, ganzheitlich zu fördern, in dem wir alle Sinne ansprechen.



## Leitbild und pädagogischer Ansatz

### Kinder im Mittelpunkt

#### Partizipation

Die Mitbestimmung der Kinder, ihren Alltag angehend, ist uns sehr wichtig. Dazu werden z. B. „Kinderkonferenzen“ angeboten.

Beim Thema Partizipation geht es aber um viel mehr als nur eine gelegentliche Beteiligung. Die grundlegende Einstellung um partizipative Prozesse zu ermöglichen, ist die Kinder als Experten in eigener Sache zu sehen. Dabei hat Beteiligung auch immer damit zu tun, den Kindern ein Stück eigene Macht zu lassen. Dazu gehört viel Zutrauen in die Kinder. Auch die Kinder müssen erst einmal lernen, mit dieser Macht umzugehen. Dafür brauchen sie die aktive Unterstützung durch das pädagogische Personal. Die Kinder müssen als Gesprächspartner wahr- und ernst genommen werden, ohne dass die Grenzen zwischen Erwachsenen und Kindern verwischt werden.

Die Kinder entscheiden täglich über den Ablauf ihres Tages mit. Eigene Ideen und Wünsche werden nach Möglichkeit einbezogen und umgesetzt. Ist dies nicht zu praktizieren, wird gemeinsam nach einer passenden Lösung gesucht.



## Leitbild und pädagogischer Ansatz

### Kinder im Mittelpunkt

#### Resilienz

Mit Resilienz wird die innere Stärke eines Menschen bezeichnet, Konflikte, Misserfolge, Niederlagen und Lebenskrisen zu meistern. Resilienz ist eine Art seelische Widerstandsfähigkeit – gewissermaßen das „Immunsystem der Seele“. Resilienz ist nicht angeboren, sondern wird im Laufe der Entwicklung erlernt. Wir fördern und stärken diese Fähigkeit, indem wir auf eine enge emotionale Beziehung zu mindestens einer Bezugsperson Wert legen. Dieses vermittelt Sicherheit und Zuverlässigkeit.

Für die Entwicklung eines gesunden Selbstwertgefühls legen wir Wert auf einen achtsamen Umgang mit jedem Kind. Wir vermitteln durch unser Tun und Gespräche, dass jeder Mensch mit all seinen Besonderheiten wertvoll ist. Wir geben Ihnen Unterstützung und Hilfestellung bei Ihren Beschäftigungen, damit sich die Kinder als selbstwirksam erleben. Bewusst ist uns auch unsere Vorbildfunktion, indem wir miterleben lassen, wie wir mit Konflikten und Problemen umgehen.



## Leitbild und pädagogischer Ansatz

### Kinder im Mittelpunkt

#### Inklusive Arbeit

Inklusion beruht auf dem Prinzip, alle Kinder ungeachtet ihrer individuellen Unterschiede gemeinsam zu fördern. Dies bedeutet für uns, in der Gemeinschaft miteinander und voneinander zu lernen. Dabei ist es uns wichtig, die Stärken und Schwächen jedes einzelnen Kindes anzuerkennen. Wir schaffen gerechte Rahmenbedingungen für Kinder, deren Teilhabe aufgrund ihrer physischen, psychischen oder sozialen Situation eingeschränkt ist.

Dabei werden wir von verschiedenen Fachdiensten unterstützt.

Die UN-Kinderrechtskonvention hat die Bundesrepublik Deutschland am 26.01.1990 unterschrieben und wird durchgesetzt.





## Übergänge des Kindes im Bildungsverlauf

### Eingewöhnung der U3 & Ü3 Kinder

Die Eingewöhnung der U3-Kinder findet angelehnt an das Berliner Modell statt und ist immer an den Bedürfnissen des einzelnen Kindes orientiert. Die Eingewöhnung dauert meist ca. 2-3 Wochen, kann aber auch bis zu 6 Wochen in Anspruch nehmen.

Es wird viel Wert auf ein Informationsgespräch gelegt. In diesem Gespräch wird den Eltern die Bedeutung der Eingewöhnungsphase für ihr Kind erläutert und wichtige Hinweise zum Verhalten geben. Auch ist uns ein tägliches Eingewöhnungsgespräch wichtig. Hier wird täglich die Eingewöhnung reflektiert.

Die Eingewöhnung der Ü3-Kinder beginnt in der Regel durch einen Schnuppertag, der bereits im Vorfeld stattfindet. Hier kann die Einrichtung kennengelernt und erster Kontakt zu den Kindern, Eltern und Erzieherinnen aufgenommen werden. Außerdem kann jederzeit ein weiterer Termin vereinbart werden.

Im weiteren Verlauf wird die Eingewöhnung individuell gestaltet und auf das Kind abgestimmt.

**In den Monaten Juni, Juli und August finden keine Eingewöhnungen mehr statt!**



## Übergänge des Kindes im Bildungsverlauf

### Übergang vom Kindergarten in die Schule

Uns ist ein regelmäßiger Austausch mit der Schulleitung und den Lehrkräften der Schulen Nordendorf und Ellgau sehr wichtig.

Um in den Kindern die Lust und die Freude auf die Schule zu wecken, finden in der Schule immer wieder Aktivitäten statt, zu denen die Vorschulkinder eingeladen werden.

Die Grundschule Nordendorf bietet uns (Je nach Genehmigung des Schulamtes) ein spezielles Kooperationsprogramm an, in dessen Rahmen die Vorschulkinder die Schule besuchen.

### Vorkurs Deutsch 240

Besuchen Kinder die Einrichtung, deren Eltern beide nicht deutschsprachiger Herkunft sind, erfolgt eine Sprachstandserhebung in der ersten Hälfte des vorletzten Kindergartenjahres mithilfe des Beobachtungsbogens „SISMIK“. Je nach Bedarf nehmen die Kinder verpflichtend an einem Vorkurs im Kinderhaus teil. Ebenso bietet die Grundschule bei ausreichender Anzahl an Kindern mit Förderbedarf zusätzliche Vorkursstunden an. Auch deutsche Kinder mit einem erhöhten Förderbedarf im sprachlichen Bereich können am Vorkurs teilnehmen.



Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen

Stand Februar 2020



Seite 24

Tagesablauf und Wochenplanung in der **KRIPPE**

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.00 – 08.15	Bringzeit (bis 7.30 in einer Sammelgruppe/ danach in den Stammgruppen)				
08.15 – 08.45	Freies Spielen/In der Gruppe ankommen/Angebote				
08.50 – 09.15	Morgenkreis (Begrüßung der einzelnen Kinder/Lieder/Kreissspiele/Fingerspiele)				
09.15 – 10.00	Gemeinsames Händewaschen/Brotzeit				
10.00 – 12.00	Freispielzeit/Wickeln/Garten				
12.00 – 12.30	Mittagessen im Krippenraum				
12.00 – 12.30	Abholzeit im Schlafraum Erdgeschoss				
12.30 – 14.00	Mittagsruhe im Schlafraum Erdgeschoss				
14.00 – 15.00/15.30	Freispielzeit/Angebote				
Zusätzliche Angebote					Buffet

Dies ist nur eine grobe Übersicht. Aktivitäten werden nach dem Alter der Kinder abgestimmt und können somit zeitlich wie auch inhaltlich variieren.  
An den Aktionen der Kitagruppen wie Jolinchen / Haus der kleinen Forscher / jahreszeitliche gruppenübergreifende Angebote nehmen unsere Krippenkinder je nach Möglichkeit teil oder forschen und entdecken diese in vereinfachter Form in der Gruppe.  
Außerdem haben unsere Krippenkinder die Möglichkeit, bei Bedarf auch während des Vormittages im Nebenraum zu ruhen oder zu schlafen.

Tagesablauf und Wochenplanung in den **KINDERGARTENGRUPPEN**

Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen

Stand Februar 2020



Seite 26

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.00 – 08.15	Bringzeit (je nach Tagesgeschehen in einer Sammel- oder in der Stammgruppe)				
08.15 – 08.45	Morgenkreis (mit Liedern, Spielen, Themeneinführungen, Besprechungen,...)				
08.45 – 09.30	Freispielzeit/Garten oder Gezieltes Angebot				
09.30 – 10.00	Gemeinsame Brotzeit				
10.00 – 12.15	Freispielzeit/Garten oder Gezieltes Angebot				
12.15 – 12.30	Gemeinsames Aufräumen				
12.30 – 13.00	Mittagessen im Igelzimmer				
12.30 – 13.00	Abholzeit (in einer Sammelgruppe, Mäusezimmer)				
13.00 – 14.00	Mittagsruhe im Mäusezimmer				
14.00 – 15.00/15.30	Freispielzeit				
Zusätzliche Angebote	Musikalische Früherziehung	Forschen		Spielzeugtag	Buffet

Dies ist nur eine grobe Übersicht. Aktivitäten werden nach dem Alter der Kinder abgestimmt und können somit zeitlich wie auch inhaltlich variieren.  
Das Gesundheitsprogramm Jolinchen findet regelmäßig übers Jahr und gruppenübergreifend statt.

Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen

Stand Februar 2020



Seite 27

## Tagesablauf und Wochenplanung in der **SCHULKINDBETREUUNG**

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Schulschluss	Die Schulkinder kommen eigenständig von der Bushaltestelle ins Kinderhaus				
12.30/13.30	Mittagessen/Spielen/Ausruhen				
13.30-15.00	Hausaufgaben unter der Betreuung von pädagogischem Personal ( <b>Intensivraum Obergeschoss</b> )/ 2. Mittagessen ( <b>Teeküche Obergeschoss</b> ) nach Erledigung der Hausaufgaben Freispiel/Garten				
15.00-15.30	Freispiel/Angebote/Garten				
	Die Kinder dürfen nach einer schriftlichen Einverständniserklärung alleine nach Hause gehen				

Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen

Stand Februar 2020



Seite 28

## Tagesablauf der Schulkinder

Unsere Schulkinder kommen nach dem Unterricht mit dem Bus nach Ehingen und laufen eigenständig ins Kinderhaus. Je nach Ankunftszeit essen sie gleich zusammen mit den anderen Kindern zur regulären Mittagszeit von 12.30 Uhr bis 13.00 Uhr oder zur zweiten Essenszeit um 13.30 Uhr. Bei Bedarf wird auch später nochmals ein Mittagessen angeboten.

In der Zwischenzeit dürfen die Kinder sich im Kinderhaus aussuchen, welcher Beschäftigung sie gerne nachgehen möchten.

Um 13.30 Uhr beginnt die Hausaufgabenzeit. Die Hausaufgabe findet in einem separaten, ruhigen Raum statt und die Kinder werden von Fachpersonal betreut. Wir fungieren als Ansprechpartner für die Kinder und helfen bei Fragen weiter. Das Erlernen und Einüben von Neuem oder nicht verstandenem Lernstoff fällt nicht in den Aufgabenbereich der Schulkindbetreuung. Ebenso sind die Eltern für die Kontrolle und Vollständigkeit der Hausaufgaben verantwortlich. Am Freitag werden im Kinderhaus keine Hausaufgaben erledigt.

Nach den Hausaufgaben kann die Freizeitgestaltung zusammen mit den anderen Kindern stattfinden. Wir achten dabei auf ausgewogene Aktionen und Angebote, die auch die Schulkinder begeistern und fördern. Alternativ stehen ihnen eigene Materialien und Spiele für Schulkinder zur Verfügung.

Unsere Schulkinder können abgeholt werden oder mit einer Vollmacht die Einrichtung eigenständig verlassen.



## Wickeln und Sauberkeitserziehung

Die Kinder werden in einer ruhigen Atmosphäre von Ihren Bezugspersonen im Kinderhaus gewickelt. Dazu werden die persönlichen Wickelsachen des einzelnen Kindes verwendet. Wir wickeln im Kinderhaus mit **Einmalwindeln und Feuchttüchern**. Diese werden von den Eltern mitgegeben. **Schlupfwindeln** ziehen wir aus Gründen des Zeitaufwandes nur denjenigen **Kindern** an, die **tatsächlich zur Toilette gehen können**.

Der Begriff „**Sauberkeitserziehung**“ ist in unseren Augen nicht ganz richtig. Wir sprechen lieber von einer „**Sauberkeitsentwicklung**“. Experten der kindlichen Frühentwicklung bestätigen ebenso, dass das „Sauberwerden“ nicht anerzogen werden kann.

Das Kind genau zu beobachten und das erste Interesse an Toiletten und Sauberwerden wahrzunehmen ist hier die Aufgabe von Eltern und Erziehern. Jetzt gilt es, das Kind in seiner Neugierde zu unterstützen. Die Kinder sehen, dass andere Kinder zur Toilette gehen. Die Erzieher zeigen Krippenkinder die Räumlichkeiten und erklären, was dort passiert. Das Ausprobieren der Toilettensitze gehört genauso zum Experimentieren wie das gemeinsame Betätigen der Toilettenspülung beispielsweise.

**Ganz wichtig ist uns eine enge Absprache mit den Eltern über den aktuellen Stand der Sauberkeitserziehung zuhause. Unser Anliegen ist es, jedes Kind möglichst parallel dazu im Kinderhaus zu fördern.**



## Bildungs- und Erziehungsbereiche

Überblick der Bildungs- und Erziehungsangebote in unserem Haus mit Auszügen aus unserem pädagogischen Alltag

### Ethische und Religiöse Bildung

- Besprechen und Feiern von religiösen Festen im Jahreskreis
- Umgangsformen miteinander
- Tischgebet und Tischsitten

### Emotionale und soziale Erziehung

- Eigene Gefühle und Bedürfnisse erkennen und darauf eingehen
- Kennenlernen der Kinder in der Stammgruppe, sowie der anderen Kinder im Haus
  - Freundschaften bilden und pflegen
- Konflikt und Frustrationen erleben, verarbeiten und den Umgang mit ihnen erlernen

**Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen**

Stand Februar 2020



Seite 31

**Bildungs- und Erziehungsbereiche**

**Sprachliche Bildung und Förderung**

- Bilderbuchbetrachtungen, Geschichten, Märchen, ...
- Fingerspiele, Gedichte, Reime, Sprüche, Abzählreime, ...
- Lieder, Stuhlkreissspiele, ...
- Würzburger Sprachprogramm (für VSK)
- Gesprächsrunden, Gesprächsregeln, Freies Erzählen

**Mathematische Bildung**

- Ordnen nach Farbe/Größe/Formen/Muster
  - Zahlen/Zählen/Würfel
  - Mengenlehre (mehr, weniger, größer, kleiner)
- Räumliche Vorstellung (oben, unten, davor, dahinter, ...)
  - Gestern/Heute/Morgen

**Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen**

Stand Februar 2020



Seite 32

**Bildungs- und Erziehungsbereiche**

**Naturwissenschaftliche und technische Bildung**

- Forschen: Teilnahme am Projekt - Haus der kleinen Forscher -
- Beobachten und Besprechen von jahreszeitlichen Vorgängen in der Natur
- Beobachten und Besprechen von Tieren und Pflanzen (unser Obst- und Gemüsegarten)
- Sammeln und forschen mit gesammelten Naturmaterialien

**Umweltbildung und Umwelterziehung**

- Mülltrennung
- Natur- und Waldtage
- Umgang mit verschiedenen Materialien



**Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen**

Stand Februar 2020



Seite 33

**Bildungs- und Erziehungsbereiche**

**Ästhetische, bildnerische und kulturelle Bildung und Erziehung**

- Freies Malen, Schneiden, Gestalten
- Erfahrungen mit neuen Materialien ermöglichen
- Gezielte Angebote im künstlerischen Bereich

**Musikalische Bildung und Erziehung**

- Lieder, Kreisspiele, Klanggeschichten, ...
- Musikalische Früherziehung („Musiknest“)
- kennenlernen und einsetzen von (Orff-) Instrumenten

**Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen**

Stand Februar 2020



Seite 34

**Bildungs- und Erziehungsbereiche**

**Bewegungserziehung**

- Grobmotorik: Turnen, Rhythmik, Kreisspiele, Natur- und Waldtage, ...
- Feinmotorik: Stifthaltung, Schneiden, Pinzettengriff, ...

**Gesundheitserziehung**

- Richtiges Händewaschen, Selbstständiger Toilettengang mit Händewaschen
- Nahrungslehre und -zubereitung

**Medienerziehung**

- Printmedien (Bilderbücher, Zeitschriften, ...)
- CD – Player, ...



## Zusammenarbeit mit den Eltern

### Erziehungspartnerschaft



## ELTERNBEIRAT Zusammenarbeit mit den Eltern

**„NUR GEMEINSAM MIT DEN ELTERN KÖNNEN WIR DAS BESTMÖGLICHE FÜR DIE KINDER ERREICHEN!“**

### Was ist der Elternbeirat?

Alle Eltern sind berechtigt, sich als Elternbeirat aufstellen zu lassen und diesen zu wählen. Der Elternbeirat vermittelt zwischen den Eltern und der Leitung bzw. dem Träger der Einrichtung, außerdem helfen sie aktiv bei der inhaltlichen und organisatorischen Gestaltung in der Kindertageseinrichtung mit.

### Tätigkeiten und Rechte des Elternbeirats:

Durch regelmäßige Elternbeiratssitzungen, an denen bei Bedarf ein Mitglied des Kinderhausteams teilnimmt, kann eine Absprache untereinander stattfinden. So kann zum Beispiel die Mitentscheidung des Elternbeirats bei Festen und Elternabenden und eigenverantwortlich geplante Aktionen des Elternbeirats mit der Kindergartenleitung abgesprochen werden. Die Leitung informiert den Elternbeirat über Personalentscheidungen, Anschaffungen, Konzeption, etc. und hört den Elternbeirat zum Thema an.



## Leben in der Gemeinde

Um den Kindern auch das Leben in der Gemeinde Ehingen und vor allem das Leben in der Gemeinschaft nahe zu bringen, arbeiten wir eng mit örtlichen Einrichtungen und Vereinen zusammen.

Wir nehmen regelmäßig an öffentlichen Veranstaltungen teil.

Feste Bestandteile sind hier, der Maitanz und das Adventsfenster.

Des Weiteren erfreuen wir uns über Unterstützung des Gartenbauvereins, der musikalischen Früherziehung und weiterer Vereine, die sich aktiv am Kinderhausleben beteiligen. Auch möchten wir den Kindern die Natur rund um den Ort zeigen. Wir unternehmen dazu Wald- und Naturtage oder themenbezogene Ausflüge.



## Netzwerke

Uns ist eine gute Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen (z. B. Schule, Frühförderstelle, Gemeinde Ehingen, Landratsamt, ...), Einrichtungen (z. B. Kindergärten in der Umgebung),

Vereinen (z. B. Freiwillige Feuerwehr, Obst- und Gartenbauverein) und Personengruppen (z. B. Herr Pfarrer, Bürgermeister, ...) sehr wichtig, um eine ganzheitliche Förderung der uns anvertrauten Kinder gewährleisten zu können.



## Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Öffentlichkeitsarbeit findet über Zeitungsberichte, die Internetseite der Gemeinde Ehingen und über Auftritte bei Gemeindeveranstaltungen (z.B. Teilnahme an der Maifeier, Martinsumzug) statt.



## Bildungsqualität und Innovation

Das Personal nimmt regelmäßig an Fort- und Weiterbildungen teil.

Es finden regelmäßig Teamsitzungen statt, in denen die pädagogische Arbeit reflektiert wird.

Zusätzlich nehmen wir am Projekt „Pädagogische Qualitätsbegleitung“, das vom Landratsamt Augsburg angeboten wird, teil.

Die Programme „Haus der kleinen Forscher“ vom LRA Augsburg und „Jolinchen“ von der AOK werden in unserem Haus regelmäßig umgesetzt und die dazu passenden Fortbildungen vom Personal besucht.

Die regelmäßigen, schriftlichen Dokumentationen über die Entwicklungsschritte der Kinder dienen als Grundlage zur Reflexion unserer täglichen Arbeit.



Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen

Stand Februar 2020



Seite 41

## Qualitätssicherung im Kinderhaus Ringelreihen

Die Konzeption stellt die gesetzliche und pädagogische Grundlage des Kinderhauses dar. Der Inhalt wird vom pädagogischen Personal und dem Träger regelmäßig überprüft und aktualisiert.

Es werden einmal jährlich schriftliche, anonyme Elternbefragungen über die Zufriedenheit mit der Einrichtung und der pädagogischen Arbeit durchgeführt.

Die Entwicklungsschritte der Kinder werden anhand der Entwicklungsbögen **Seldak** (Sprachentwicklung und Literacy bei deutschsprachigen Kindern), **EBD** (Entwicklungsbeobachtung- und Dokumentation) sowie **Sismik** (Sprachverhalten und Interesse an Sprache bei Migrantenkindern in Kindertageseinrichtungen) dokumentiert.

Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen

Stand Februar 2020



Seite 42

## Organisatorisches

Um einen reibungslosen Ablauf im Alltag des Kinderhauses gewährleisten zu können, sind wir auf die Mitarbeit der Eltern angewiesen:

**Unsere Bring- und Abholzeiten müssen eingehalten werden. Mit dem Ende der gebuchten Betreuungszeit muss das Kind die Einrichtung verlassen haben!**

Ist ein Kind krank, bitten wir Sie, es telefonisch bis 08.15 Uhr im Kinderhaus zu entschuldigen. **Ihr Kind muss nach Magen-Darmerkrankungen 48 Stunden symptomfrei, nach Fieber 24 Stunden fieberfrei sein,** bevor es wieder unser Kinderhaus besuchen darf. Das Personal darf keine Medikamente verabreichen! Im Einzelfall (z.B. chronische Krankheit) ist eine Medikamentengabe mit dem zuständigen Arzt und dem Personal zu klären.

Die Telefonzeiten sind täglich von 07.00 bis 08.15 Uhr und von 12.30 bis 15.30 Uhr.

Für die Kinder stehen Mineralwasser, Tee und Saftschorle zur Verfügung. U3 Kinder dürfen bei Bedarf natürlich ihre Flasche mitbringen. Bitte achten Sie auf eine kindgerechte und ausgewogene Brotzeit für Ihr Kind!

**Konzeption  
des Kinderhaus  
Ringelreihen  
Ehingen**

Stand Februar 2020



Seite 43

## Organisatorisches

**Ändern sich wichtige Daten** (v. a. Telefonnummer, aber auch Adresse, abholberechtigte Personen, etc.), bitten wir darum dies umgehend mitzuteilen.

Wird ein Kind von jemand **anderem als den Sorgeberechtigten abgeholt**, muss das Personal des Kinderhauses darüber schriftlich informiert werden.

**Abholer unter 18 Jahren** benötigen eine separate Vollmacht eines Erziehungsberechtigten.

**Die Parkplätze für Eltern befinden sich am Berg.**

Die Parkplätze vor den Garagen und vor dem Kinderhaus sind dem Personal vorbehalten.

Ebenso bitten wir Sie, die gesamte Zufahrt zum Kinderhaus (Einfahrt Rathaus) freizuhalten, da dies der Rettungsweg ist.